

Ale Abwickler der Gesellschaft zur Untersuchung deutscher Eisenerz-Lagerstätten m. b. H., Essen, deren Auflösung zum 31. März 1947 in der Gesellschafterversammlung vom 14. April 1947 beschlossen worden ist, fordere ich alle Gesellschaftermitglieder auf, ihre Ansprüche anzumelden.

Bessen, den 30. Juni 1947.  
Ernst-Thälmann-Straße 100.

Der Abwickler: Julius Hiep

Wirtschafts- und Handelsvereinigung der Landkautleute im Gau Kurmark „Landtag“ e. G. m. b. H. i. L. In den Generalversammlungen vom 30. Juni und 1. August 1947 ist die Auflösung der Genossenschaft beschlossen worden. Wir fordern die Gläubiger zur Anmeldung ihrer Forderungen auf.

Berlin SW M, Dessaustraße 26.

Liquidatoren: Lasar, Genleer

In der Gesellschaftsversammlung der

Städtisches Werk Tegel — Großreparaturwerkstatt GmbH.

am 4. Oktober 1946 ist beschlossen worden: 1. Die Gesellschaft wird aufgelöst. 2. Der Geschäftsführer der Gesellschaft, Direktor Anton Schöpke, wird zum Liquidator bestellt. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei dem Liquidator, Direktor Anton Schöpke, Berlin-Reinickendorf-Ost, Eisbärenweg 8, zu melden.

Berlin-Reinickendorf-Ost, den 13. September 1947.

Der Liquidator: Anton Schöpke

Helvetia, Wohnbau- und Hausverwaltungs A.-G. In der außerordentlichen Generalversammlung vom 31. Juli 1947 wurde Herr Adolf Hanoldt, Berlin-Halensee, Karlsruher Straße 7, neu in den Aufsichtsrat gewählt.

Berlin, im August 1947.

Der Vorstand

Phönix Aktiengesellschaft für Zahnbedarf

Aktiva Bilanz per 31. Dezember 1944 P desire

	RM	RM		RM	RM
I. Anlagevermögen			I. Grundkapital		600 000,—
1. Geschäftsausstattung		8,—	II. Rücklagen		203 460,58
II. Umlaufvermögen	709 965,22		III. Rückstellungen		148 592,89
1. Waren			IV. Verbindlichkeiten		
2. Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	471 263,42		1. Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	211 315,49	
3. Schecks	3 471,25		2. Sonstige Verbindlichkeiten	120 820,38	332 135,99
4. Kassenbestand einschl. Reichsbank- und Postscheckguthaben	134 130,20		V. Wertberichtigung zum Umlaufvermögen		504 096,79
5. Andere Bankguthaben	22 567,54				
6. Sonstige Forderungen	34 750,43				
7. Kriegsschadenamt Berlin	193 157,97	1 569 306,03			
III. Verlust					
8. Verlust 1944	249 309,25				
ab: Gewinn-Vortrag 1943	30 335,56	218 973,69			
		1 788 285,72			1 768 285,72

Aufwendungen Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1944 Erträge

	RM		RM
1. Löhne und Gehälter	163 194,85	1. Jahresgewinn gemäß 9132, H 1	504 588,20
2. Soziale Abgaben	8 362,36	2. Außerordentliche Erträge	123 179,70
3. Abschreibung auf das Anlagevermögen	1 423,46	3. Verlust	249 309,25
4. Andere Abschreibungen	122,02		
5. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	198 412,16		
6. Beiträge zu Berufsvertretungen	377,39		
7. Zinsaufwendungen	1 088,18		
8. Außerordentliche Verluste	504 096,73		
	877 077,15		877 077,15

Aktiva Bilanz per 31. Dezember 1945 P desire

	RM	RM		RM	RM
I. Anlagevermögen			I. Grundkapital		600 000,—
1. Geschäftsausstattung		4,—	II. Rücklagen		203 465,59
II. Umlaufvermögen	164 151,08		III. Rückstellungen		120 335,04
1. Waren			IV. Verbindlichkeiten		
2. Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	38 082,61		1. Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	66 306,20	
3. Kassenbestand einschl. Reichsbank- und Postscheckguthaben	91 224,37		2. Sonstige Verbindlichkeiten	175 489,96	MI 796,18
4. Andere Bankguthaben	146 736,73		V. Wertberichtigung zum Umlaufvermögen		906 448,11
5. Sonstige Forderungen	7 838,01				
6. Kriegsausgleichskonto	1 327 808,28	1 775 841,08			
III. Verlust					
Verlust-Vortrag aus 1944	218 973,69				
Verlust 1945	77 226,09	296 199,78			
		2 072 044,86			2 072 044,86

Aufwendungen Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945 Erträge

	RM		RM
1. Löhne und Gehälter	85 853,73	1. Jahresgewinn gemäß 132. III	238 090,83
2. Soziale Abgaben	4 392,63	2. Außerordentliche Erträge	288 834,23
3. Andere Abschreibungen	1 478,19	3. Verlust	77 226,09
4. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	17 698,60		
5. Zinsaufwendungen	1 148,92		
6. Außerordentliche Verluste	493 579,08		
	604 151,15		604 151,15

Berlin, im September 1948

Phönix Aktiengesellschaft für Zahnbedarf  
DeT Vorstand

Nach dem abschließenden Ergebnis meiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Jahresabschlüsse und die Geschäftsberichte, soweit sie die Jahresabschlüsse erläutern, den gesetzlichen Vorschriften. Wertansätze, welche durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

A. Möllere, Wirtschaftsprüfer